



Hennigsdorf, 30.11.2021

Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am 25.11.2021

von 17:30 bis 20:30 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Fraktion AfD

Galau, Ulrike

per Videoübertragung

Fraktion SPD

Grigoleit, Birk Günther
Wobst, Michael

Vertretung für Frau Christine Freund

Fraktion FDP

Bensch, Benjamin

Fraktion Die Linke

Klann, Olaf

Fraktion CDU/BürgerBündnis

Frank, Kersten
Nelte, Stefan

Fraktion B90/Die Grünen

Röthke-Habeck, Petra

Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Schönrock, Oliver

Schriftführer

Brendel, Belana

sachkundige Einwohner

Günther, Karsten
Wirkus, Wolfhard

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Freund, Christine

sachkundige Einwohner

Bayer, Marc André

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 Mitgliedern fest. Die Tagesordnung wurde bestätigt.

Das Protokoll der heutigen Sitzung wird von der Fraktion CDU/BürgerBündnis unterzeichnet.

TOP 2

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 3

BV0154/2021

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zum Gefahrenabwehrbedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Gefahrenabwehrbedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hennigsdorf.

Einstimmig Ja

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Herr Schneider eröffnete diesen TO mit ein paar einleitenden Worten. Es folgte eine kurze Präsentation des Gefahrenabwehrbedarfsplanes durch Herr Mertens.

TOP 3.1 AN/BV0154/2021/01

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Änderungsantrag zur BV0154/2021 - Textergänzung

Änderungsantrag:

Die Begründung wird wie folgt ergänzt:

Tabelle auf Seite 2 in der Zeile „Gebäude“:

Aufgrund der vorhandenen Mängel ist eine Erweiterung des derzeit bestehenden Standorts oder ein Neubau an einem anderen Standort zu prüfen und zu planen.

Einstimmig Ja

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 4 BV0144/2021

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan und Anlagen.

Mehrheit mit JA

Ja 2 Nein 1 Enthaltung 6

TOP 4.1 AN/BV0144/2021/01

Einreicher: Fraktion SPD

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Kulturförderung

Änderungsantrag:

Im Haushaltsentwurf des Produktes Kultur (28101) wird der Ansatz der Kostenstelle 531801 (Zuschüsse übrige Bereiche) von 5.000 Euro auf 7.000 Euro erhöht.

Mehrheit mit JA

Ja 2 Nein 1 Enthaltung 6

Es gilt die Fassung des Änderungsantrages vom 25.11.2021.

TOP 4.2 AN/BV0144/2021/02**Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Projektbudget Gestaltung Pausenhöfe

Änderungsantrag:

Die SVV möge beschließen:

Den Oberschulen Adolph Diesterweg und Albert Schweitzer wird für das Jahr 2022 jeweils ein Projektbudget in Höhe von je 10.000 € zur Gestaltung der Pausenhöfe zur Verfügung gestellt.

Mehrheit mit NEIN

Ja 1 Nein 3 Enthaltung 5

TOP 4.3 AN/BV0144/2021/03**Einreicher: Fraktion SPD**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Quartiersmanagement „Albert-Schweitzer-Quartier“

Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag:

1. Im Haushaltsentwurf 2022 des Produktes Familie, Jugend und Integration (36301) wird der Ansatz der Kostenstelle 531501 (Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen) um 60.000 Euro zu Lasten des Gesamtergebnisses erhöht.
2. Für das Haushaltsjahr 2023 sind Mittel in gleicher Höhe einzuplanen.
3. Mit der erhöhten Summe wird unter finanzieller Beteiligung der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft GmbH (HWB) ein Quartiersmanagement für das Albert-Schweitzer-Quartier etabliert.
4. Das Quartiersmanagement wird in den Jahren 2022 und 2023 erprobt und gegen Ende der Laufzeit evaluiert. Der Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur ist über das Umsetzungskonzept sowie die Ergebnisse der Evaluation zu informieren.

Stimmengleichheit (keine Mehrheit)

Ja 2 Nein 2 Enthaltung 5

TOP 4.4 AN/BV0144/2021/04

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Kinoveranstaltungen

Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Änderung:

Der Fachdienst für Kultur plant und führt an zwei Wochenenden im Jahr 2022 Kinovorführungen als Freilichtveranstaltung durch. Die Kosten dafür in Höhe von 20.000 EUR werden im Haushalt 2022 eingeplant.

Stimmengleichheit (keine Mehrheit)

Ja 1 Nein 1 Enthaltung 7

TOP 4.5 AN/BV0144/2021/05

**Einreicher: Fraktionen B90/Die Grünen
und CDU/BürgerBündnis**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Machbarkeitsstudie Fahrradbrücke Havelkanal

Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Änderung:

In den Haushalt 2022 werden Mittel für eine „Machbarkeitsstudie für eine Fahrradbrücke über den Havelkanal zur Verbindung der Wohngebiete durch eine lückenlose Radroute West“ eingestellt.

Das Produkt 51101 „Allgemeine Stadtplanung und Stadtentwicklung“ wird dafür um 30.000 Euro erhöht.

Mehrheit mit JA

Ja 4 Nein 3 Enthaltung 2

TOP 4.6**AN/BV0144/2021/06****Einreicher: Fraktion SPD**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Radwegebudget

Änderungsantrag:

1. Dem Haushaltsentwurf wird das Sachkonto Radwege in dem Produkt 54101 (Gemeindestraßen) hinzugefügt.
2. Für dieses Sachkonto sind Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 Euro zu Lasten des Gesamtergebnisses einzustellen.
3. Für das Haushaltsjahr 2023 sind Mittel in gleicher Höhe einzuplanen.
4. Mit dem Budget werden gezielt Schwachstellen im Radwegenetz der Stadt ausgebaut, unabhängig von Straßenbaumaßnahmen.
5. Das Sachkonto ist auf seine Effektivität und Effizienz im Jahr 2024 zu überprüfen. Die Überprüfung ist dem zuständigen Ausschuss als Entscheidungsgrundlage zur Beurteilung der Maßnahme vorzulegen.

Mehrheit mit NEIN

Ja 2 Nein 3 Enthaltung 4

TOP 5**BV0153/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Stellplatzablöse und Stellplatzminderung für das Bauvorhaben Berliner Straße 43

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf beschließt

1. die Stellplatzminderung um 10 Stellplätze für das Bauvorhaben Berliner Straße 43 gemäß § 5 der Stellplatzbedarfssatzung der Stadt Hennigsdorf vom 30.04.2005;
2. die Stellplatzablöse von 4 Stellplätzen für das Bauvorhaben Berliner Straße 43 gemäß § 6 der Stellplatzbedarfssatzung der Stadt Hennigsdorf vom 30.04.2005;
3. die Aufnahme des Grundstückes Berliner Straße 43 in die Bewohnerparkzone II östliches Stadtzentrum. Das Parkraumkonzept Teil IV Zentrum, BV0037/2019 vom 10.04.2019, wird entsprechend geändert.

Einstimmig Ja

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 5

Frau Simon stellte den Sachverhalt kurz vor und beantwortete die Fragen der Stadtverordneten.

TOP 6**MV0045/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung über die Maßnahmendurchführung des Projektes „Errichtung einer Querungsinsel im Verlauf der L 171 einschließlich der Anbindung an den Radfernwanderweg „Berlin – Kopenhagen““

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung des Projektes „Errichtung einer Querungsinsel im Verlauf der L 171 einschließlich der Anbindung an den Radfernwanderweg „Berlin – Kopenhagen““ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 7**MV0044/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung zur Abrechnung des Projektesbeschlusses BV0010/2017 für die Sanierung und den Ausbau des JFZ "Konradsberg" zum Gemeinschaftszentrum "Ideen-Stellwerk"

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes für die Sanierung und den Ausbau des JFZ „Konradsberg“ zum Gemeinschaftszentrum „Ideen-Stellwerk“ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 8**BV0101/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Projektbeschluss für den Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes an der Grundschule NORD

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die BV0038/2020 vom 25.03.2020 wird für den Teil „Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes“ aufgehoben. Der Teil „Anbau des Aufzuges und die Raumtrennungen im 3.OG“ wurden entsprechend BV0038/2020 umgesetzt und mit der MV 0030/2021 abgerechnet.
2. An der Grundschule NORD wird der „Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes“ nach Maßgabe dieses Projektbeschlusses errichtet.
3. Grundlage für die Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahme sind die „Planungskonzeption“ (Anlage 1) und die Zusammenstellung der „Projektkosten nach DIN 276“ (Anlage 2).
4. Der Bürgermeister wird gemäß § 7 Abs. 2e der Hauptsatzung ermächtigt, alle notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung durchzuführen.

5. Über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe sowie nach Abschluss der Bau-
maßnahmen ist die Stadtverordnetenversammlung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage
zu informieren.
6. Das Projektbudget beträgt 1.734.000,00 EUR, die einzelnen Positionen ergeben sich aus
der Zusammenstellung der „Projektkosten nach DIN 276“ in Anlage 2.
7. Für das Projekt wurde eine Zuwendung aus dem Programm KIP II – Bildung – Schule –
Land Brandenburg beantragt. Der Projektbeschluss wird unter dem Vorbehalt der Ge-
währung dieser Förderung gefasst. Die geplante Finanzierung der Projektkosten ist aus
der „Darstellung der Finanzierung“ in Anlage 3 ersichtlich.
8. Wesentliche Abweichungen von der Planungskonzeption, der Kostenzusammenstellung,
der Finanzierung und dem Zeitplan sind der Stadtverordnetenversammlung anzuzeigen.

Einstimmig Ja

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 9

MV0030/2021

Einreicher: Bürgermeister

Mitteilung zur Abrechnung des Projektes Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungs-
raumes und den Anbau eines Aufzuges an der Grundschule NORD – Hier Anbau des Aufzu-
ges und Raumteilung im 3.OG

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Abrechnung des Projektes Neubau eines Spei-
se- und Schulveranstaltungsraumes und den Anbau eines Aufzuges an der Grundschule
NORD – Hier Anbau des Aufzuges und Raumteilung im 3.OG zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 10

Mitteilungen der Verwaltung

Es lagen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden lt. § 13 (2) GO nach erfolgter Bestätigung des Protokolls in der darauf folgenden Sitzung gelöscht.

gez. Belana Brendel
Protokollantin

gez. Michael Wobst
Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

**Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am _____ durch Fraktion
CDU/BürgerBündnis**